

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 89 (2014)
Heft: 3

Artikel: Der Kampf um Sion
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-715157>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Kampf um Sion

Nach dem neuen Flugplatzkonzept schliesst die Armee den Militärflugplatz Sion. Aus dem Wallis kommen gemischte Signale. Derweil gelangen unserem Flieger-Fotografen Franz Knuchel beim WEF-Einsatz der Luftwaffe in Sion Prachtsbilder.

Die Luftwaffe bezahlt 60 Prozent der Betriebskosten des Flughafens Sion. Der zivile Flugbetrieb verläuft stagnierend, die Passagierzahlen steigen nicht an. Dagegen nahmen die Flugbewegungen der F/A-18 zu. Das führt zu einer ambivalenten Hal-

tung der Stadt Sion. Sie will die Armee zwar halten, nur schon wegen den Arbeitsplätzen und den Lehrstellen. Aber die Stadt will keine F/A-18 mehr. Die Walliser Regierung möchte die Zahl der Flugbewegungen auf das Niveau von 2001 herunterfahren.

Gegenüber stehen sich Oskar Freysinger und Marcel Maurer, der Stadtpräsident von Sion. In einem Interview mit *Les Observateurs* verlangt Freysinger von Maurer, die Stadt Sion müsse sich klar zu einer Staffel F/A-18 in Sion bekennen.

In einem privaten Blog von Fliegerfans heisst es dazu: «Im Wallis gibt es Widerstand des Kantons gegen die Schliessung von Sion. Vor allem auch, weil 40 Lehrstellen verloren gehen. Doch wie es aussieht, ist der Wunsch nach Ruhe beim Stadtrat Sion grösser als der Wunsch nach Beibehaltung des Militärflugplatzes.»

Nur eine Basis für Propellerflugzeuge und Drohnen könnte sich Sion vorstellen. Die Luftwaffe sage aber klar, dass der Flugplatz nur mit Jets erhalten bleibt. fk./red. ☐



Ein F/A-18 vor den Walliser Alpen.



Ein Tiger der Patrouille Suisse.



Ein F/A-18 im Landeanflug auf Sion.



Bilder: LW

Da schlägt jedem Sion-Freund das Herz höher: F/A-18, Tourbillon, Valère im Schleif des F/A-18 und die schneebedeckten Alpen.